

Datenschutzerklärung der WV Beteiligung eG

Wir informieren Sie hiermit nach Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte.

WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH UND AN WEN KÖNNEN SIE SICH WENDEN?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Dir. Walter Pannagl und Dir. Reinhard Keusch

Hauptplatz 10, 3580 Horn

Nachfolgend möchten wir Sie im Einzelnen darüber informieren, welche Daten wir zu welchen Zwecken erheben, verarbeiten und nutzen und welche Rechte Ihnen zustehen:

WELCHE DATENKATEGORIEN WERDEN VERARBEITET UND WOHER STAMMEN DIESE?

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person. Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Mitgliedschaft zur Genossenschaft erhalten.

Zu den personenbezogenen Daten zählen:

- Ihre Personalien (Vor- und Nachname, Adresse, Beruf, Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit, Deviseneigenschaft etc.)
- Ihre Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten)
- Mitgliedsdaten (Mitgliedsnummer, Beitrittsdatum, Kontonummer etc.)
- Verrechnungsdaten

FÜR WELCHE ZWECKE UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE WERDEN DIEDATEN VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften.

- **im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs. 1 lit. a DSGVO):**

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art 4 Z. 2 DSGVO) erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur zu den in der Zustimmungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (z.B. können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Marketing- und Werbezwecke widersprechen, wenn Sie mit einer Verarbeitung künftig nicht mehr einverstanden sind). Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

- **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO):**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft an der Genossenschaft, insbesondere der Wahrung der satzungsmäßigen Rechte und Pflichten.

Beispiele für solche Fälle sind:

- Führung des Genossenschaftsregisters
- Einladungen zu Generalversammlungen
- Zahlung von Dividenden

- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO):**

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung diverser gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. aus GenG etc.) erforderlich sein.

- **zur Wahrung berechtigter Interessen (Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO):**

Soweit erforderlich, kann im Rahmen von Interessenabwägungen zugunsten der Genossenschaft oder eines Dritten eine Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erfolgen.

WER ERHÄLT IHRE DATEN?

Von uns beauftragte Auftragsverarbeiter (zB VOLKSBANK WIEN AG) erhalten Ihre Daten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen vereinbarten Leistung benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

WERDEN DATEN IN EIN DRITTLAND ODER AN EINE INTERNATIONALE ORGANISATION ÜBERMITTELT?

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

WIE LANGE WERDEN IHRE DATEN GESPEICHERT UND VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, für die Dauer der Mitgliedschaft sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten.

WELCHE DATENSCHUTZRECHTE STEHEN IHNEN ZU?

Sie haben jederzeit:

- das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO „Recht auf Vergessenwerden“) oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten (Art. 18 DSGVO)

- ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) ihrer gespeicherten Daten
- das Recht auf Datenübertragbarkeit, soweit anwendbar (Art. 20 DSGVO).

Beschwerden können Sie an die Österreichische Datenschutzbehörde richten.
(www.dsb.gv.at).

SIND SIE ZUR BEREITSTELLUNG VON DATEN VERPFLICHTET?

Im Rahmen der Mitgliedschaft müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Verwaltung der Mitgliedschaft und der damit verbundenen satzungsmäßigen Rechte und Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, werden wir den Beitritt in der Regel ablehnen müssen.

Sie sind jedoch nicht verpflichtet, hinsichtlich jener Daten, die für die Mitgliedschaft nicht relevant bzw. gesetzlich nicht erforderlich sind, eine Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

GIBT ES EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG EINSCHLIESSLICH PROFILING?

Wir nutzen keine automatisierten Entscheidungsfindungen gem. Art 22 DSGVO.

VERARBEITEN SIE AUCH DATEN, DIE SIE NICHT VON MIR DIREKT ERHALTEN HABEN?

Nein.